



IN ANERKENNUNG FÜR
 „BESONDERE“ LEISTUNG
 HOCKENHEIM, 30.10.66 *Reinhold*



Siegreich auf NSU Prinz, NSU TT und NSU/Wankel Spider

Zeitzeugen aus alten Automobilrennzeiten erzählen. Die derzeit im Auto- und Uhrenmuseum gezeigte Sonderausstellung „Siegreich auf NSU Prinz, NSU TT und NSU/Wankel Spider“ stößt auf großes Besucherinteresse. Kurz vor Schluß der leider schon wieder endenden Sonderausstellung, die zusammen mit dem NSU/WANKEL-SPIDER-CLUB-DEUTSCHLAND entwickelt wurde, werden Zeitzeugen über ihre ganz eigenen Erlebnisse und Erfahrungen berichten. So haben zugesagt, Roland Faigle, ehemaliger Rennmonteur der vom NSU-Werk betreuten Rennfahrer Siegfried Spiess und Karlheinz Panowitz. Herr Faigle war im NSU-Werk für den Aufbau der NSU/WANKEL SPIDER und während der Renneinsätze in den Jahren 1966 bis 1968 auch für die Betreuung beider Rennfahrer bei den Renneinsätzen zuständig. Wie er das mit einer kleinen Truppe im Werk und bei der Betreuung von verschiedenen Renndisziplinen, wie Bergrennen, Rundstreckenrennen und Rallyes alles unter einen Hut gebracht und dabei beiden Fahrern zu Deutschen Meisterschaftstiteln verholfen hat? Wir sind sehr gespannt. Außerdem wird der vierfache Deutsche Bergmeister auf NSU Prinz, NSU TT und NSU/WANKEL SPIDER, und bekannte Motorentuner Siegfried Spiess bei uns zu Gast sein. Ein ebenfalls mit der Marke NSU und deren Weiterentwicklung zu reinen Rennfahrzeugen fest verbundener Rennfahrer und Konstrukteur, Kurt Brixner, hat seine Teilnahme ebenso zugesagt, wie Eberhard (Ebs) Mahle, der seine Rennfahrerkarriere 1954 begann, auf verschiedenen Fahrzeugen etliche Erfolge bis zum Europameistertitel auf PORSCHE 911 einheimste und natürlich auch „Siegreich auf NSU“ war. Der ehemalige Rallye, Rundstrecken und Bergrennfahrer Rolf Edel, der schon im Jahr 1966 mit dem damals neuen und sensationellen NSU-Spider mit Kreiskolbenmotor an der Deutschlandrallye startete, wird ebenfalls anwesend sein. Weitere ehemalige Rennfahrer und Rennbeteiligte sind angefragt und werden an dieser sicherlich mehr als spannenden Reise in die Geschichte des Automobilrennsports, der sich in den sechziger Jahren immer mehr von Hobby- und Freizeitveranstaltungen zum professionellen Sport entwickelt hat, teilnehmen. Zusätzlich wird an diesem Tag der NSU-PRINZ-CLUB-SCHWABEN zu Besuch in das Museum kommen und eine breite Palette der NSU-Automobile vom Prinz bis zum futuristischen NSU RO 80 präsentieren. Beginn des Zeitzeugengesprächs ist am Samstag, 2. September um 10.30 Uhr im Museumsfoyer. Anschließend wird es einen Rundgang mit den Zeitzeugen durch die NSU-Sonderausstellung geben.

Infotelefon: 07422 – 29300



Einladung zum Erzählalon

Siegreich auf NSU Prinz, NSU TT und NSU/Wankel Spider

Samstag, 2. September 2017
 10:30 Uhr



Auto- und Uhrenmuseum ErfinderZeiten
 H.A.U. 3/5 - Schramberg